



AKTUELLES

19. JULI 2021 - AKTUELLES

Frauen, wir halten zusammen!



Frauen, wir halten zusammen! Foto: kfd

Unfassbare Bilder erreichten uns aus ganz Deutschland im Sommer dieses Jahres: von Wassermassen zerstörte Häuser, aufgebrochene Straßen, Menschen, die ihr Hab und Gut verloren haben und vor den Trümmern ihrer Existenz stehen. Gerade jetzt sind Solidarität und Hilfsbereitschaft besonders wichtig. Der kfd-Bundesverband ruft gemeinsam mit den betroffenen Diözesanverbänden zu Spenden auf.

Bei dem verheerenden Unwetter Mitte Juli in Deutschland verloren tausende Menschen ihr Zuhause, unzählige wurden verletzt und mussten sogar ihr Leben lassen. Noch ist nicht abzusehen, wie groß die Schäden wirklich sind. Doch fest steht: Das Leid der Betroffenen ist groß!

Der kfd-Bundesverband und die betroffenen Diözesanverbände in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Bayern und Sachsen rufen gemeinsam auf: **Bitte helfen Sie alle mit, die Not der Flutopfer zu lindern! Spenden Sie!**

Die Bundesvorsitzende der kfd, Mechthild Heil, stammt selbst aus dem Kreis Ahrweiler und war in den vergangenen Tagen mit den Einsatzkräften unterwegs. Sie ist tief

erschüttert über das Ausmaß der Schäden und das menschliche Leid, das die Flutkatastrophe mit sich gebracht hat.

„Die Menschen brauchen auch in den nächsten Tagen und Wochen unsere Unterstützung. Als große Gemeinschaft von Frauen helfen und packen wir mit an, wo immer wir können. Wir sind auch im Gebet miteinander verbunden.“

Die kfd ist in Gedanken bei denen, die großes Leid erfahren haben, und bei den Einsatzkräften und ehrenamtlichen Helfer*innen.

Jeder Cent hilft

Das katholische Hilfswerk Caritas unterstützt die Menschen in den betroffenen Gebieten tatkräftig. Um auch finanzielle Hilfe zu leisten, hat die Caritas ein zentrales Spendenkonto errichtet, das Sie über diesen Link erreichen.

Viele große Hilfswerke wie Unicef, Diakonie Katastrophenhilfe und das Deutsche Rote Kreuz haben sich zum Aktionsbündnis Katastrophenhilfe zusammengeschlossen und rufen gemeinsam zu Spenden für Betroffene auf. Hier gelangen Sie direkt zum Spendenformular.

Im Bündnis "Aktion Deutschland hilft" sind Organisationen wie Malteser, Care und die AWO vertreten. Auch sie sammeln Spenden für die Menschen in den Hochwassergebieten. Direkte Online-Spenden sind möglich.

Der besonders betroffene kfd-Diözesanverband Trier hat ein eigenes Spendenkonto errichtet. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage.

Unter dem Motto "kfd spendet Kraft" ruft der **kfd-Diözesanverband Köln** zu Spenden für besonders betroffene Frauen auf. Außerdem bietet er Frauen und Helferinnen in den nächsten Monaten spezielle Wochenenden zum Entspannen und Abschalten an. Mehr dazu

KONTAKT

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands Bundesverband e.V.

Prinz-Georg-Straße 44
40477 Düsseldorf

Telefon: 0211 44992-0

Fax: 0211 44992-52

kontakt@kfd.de

STAND: 19.07.2021